

Merkblatt

Pflanzverbot und Empfehlung für Feuerbrandwirtspflanzen

Gesamtschweizerisches Verbot

Die Einfuhr, die Produktion und das Inverkehrbringen von *Cotoneaster* ssp. und *Photinia davidiana* und *Photinia nussia* (Stranvaesia) ist untersagt (PGesV-WBF-UVEK, SR 916.201).



Cotoneaster (Stein-, Felsen- oder Zwergmispel)

- betrifft **alle** Cotoneaster
- wechselständige Blätter
- haben ungeteilte Blätter mit glatten Rändern



Stranvaesia / Photinia davidiana (Lorbeermispel)

- Strauch, 2-3 m hoch
- wintergrün, Blätter lanzettlich, bis 12 cm lang, im Herbst rötlich verfärbt
- spät blühend, weisse Blüten in Doldentrauben
- rote Früchte ab Sept.



Empfehlung Pflanzverzicht für «Gebiete mit geringer Prävalenz»

Gemäss Pflanzengesundheitsverordnung, SR 916.201, Art. 6 kann der Kanton in Absprache mit dem Bundesamt für Landwirtschaft Gebiete ausscheiden, in denen die Häufigkeit (= Prävalenz) von Feuerbrand geringgehalten werden soll. Damit sollen Erwerbssobstanlagen und wertvolle Hochstammbäume vor Feuerbrand geschützt werden. Das Auftreten von Feuerbrand wird in diesen Gebieten reduziert, wenn folgende anfällige Feuerbrand-Wirtspflanzen nicht gepflanzt werden: *Crataegus* ssp., *Sorbus aria*, *Pyracantha*, *Chaenomeles*, Quitten sowie hoch anfällige Birnen- (Gelbmöstler, Egnacher Mostbirne, Grünmöstler,...) und Apfelsorten (Blauacher Wädenswil). Die Gebiete mit geringer Prävalenz sind im [Geoportal](#) einsehbar.



Crataegus-Arten & -sorten (Weissdorn, Rotdorn, Hahndorn)

- Strauch, z.T. auch als Baum gezogen
- Blätter gelappt oder gesägt
- Blüten meistens weiss, selten rot
- rote Früchte



Sorbus aria (Mehlbeere)

- Strauch oder bis 15 m hoher Baum
- Blätter einfach oder doppelt gesägt, unterseits filzig behaart





Pyracantha © Iawa

Pyracantha (Feuerdorn)

- Strauch, bis 4 m hoch
- immergrün
- gekerbter Blattrand
- ca 3 cm lange Dornen
- spät blühend, sehr dichte, weisse kleine Blüten
- orange bis rote Früchte



Pyracantha © Iawa



Chaenomeles © Iawa

Chaenomeles (Feuerbusch, Scheinquitte)

- Strauch, bis 2 m hoch
- sommergrün
- mit Dornen
- früh blühend, orange bis dunkelrote Blüten
- harte, quittenartige Früchte, 4-5 cm Ø (Holzapfel)



Chaenomeles © Aaroscope



Quitte © Iawa

Anfällige Obstsorten & -arten

- alle Quittenarten & -sorten
- Birnen: Gelbmöstler, Egnacher Mostbirne, Grünmöstler
- Apfel: Blauacher Wädenswil



Gelbmöstler © Iawa

Feuerbrand-Wirtspflanzen

Kernobst

- **Cydonia (Quitte)**, inkl. Zierformen ²⁾
- Malus (Apfel), inkl. Zierformen
- Pyrus (Birne), inkl. Zierformen

Wildgehölze

- Amelanchier (Felsenbirne)
- **Crataegus (Weissdorn, Rotdorn, Hahnendorn)** ²⁾
- **Sorbus aria (Mehlbeere)** ²⁾
- Sorbus aucuparia (Vogelbeere / Eberesche)
- Sorbus domestica (Speierling)
- Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)
- Sorbus torminalis (Elsbeere)

Ziergehölze

- **Chaenomeles (Scheinquitte, Feuerbusch)** ²⁾
- **Cotoneaster (Stein-, Felsen- oder Zwergmispel)** ¹⁾
- Eriobotrya (Wollmispel)
- Mespilus (Mispel)
- **Photinia (Stranvaesia) davidiana (Stranvaesie, Lorbeermispel)** ¹⁾
- **Pyracantha (Feuerdorn)** ²⁾

¹⁾ Verbot in der ganzen Schweiz

²⁾ Dringende Empfehlung Pflanzverzicht in Gebieten mit geringer Prävalenz Kt. LU

³⁾ Empfehlung: Verzicht in Gebieten mit geringer Prävalenz Kt. LU



Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement
Landwirtschaft und Wald (Iawa)
Spezialkulturen und Pflanzenschutz

c/o BBZN Hohenrain
Sennweidstrasse 35
6276 Hohenrain

Telefon 041 228 30 70
Iawa.lu.ch
© Iawa Mär 2023

Direktkontakt: Pflanzenschutz Luzern
pflanzenschutz@edulu.ch
Tel. 041 228 30 70